



im April 2022

Pressemitteilung

Bayerns 1. Landesschützenmeister Christian Kühn zum Münchener Olympia-Jubiläumsjahr 2022

Deutsch-Israelisches Freundschaftsschießen | 50 Jahre Olympia | Gedenken an Opfer des Olympia-Attentats 1972 | Völkerverbindende Kraft des Schützenwesens als Immaterielles Kulturerbe der UNESCO

(München/Garching) München feiert 50 Jahre Olympia. Die Sportschützinnen und Sportschützen feiern mit und schlagen dabei eine Brücke von München nach Israel: Ein deutsch-israelisches Freundschaftsschießen steht im Zeichen weltweiter Sportfreundschaft und gedenkt zugleich der Opfer des am 5. September 1972 begangenen Olympia-Attentats.

Das Freundschaftsschießen findet **am Samstag, den 3. September 2022, auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück** im Rahmen der Deutschen Meisterschaften im Sportschießen statt.

Bayerns 1. Landesschützenmeister Christian Kühn: „Israelische und deutsche Sportlerinnen und Sportler, nationenübergreifend versammelt in Mixed-Teams eines internationalen Sportevents, an einem Originalschauplatz der Olympischen Sommerspiele 1972 – das ist bester Beweis für die völkerverbindende Kraft unseres Sportschießens und Ergebnis einer langjährigen, freundschaftlichen Verbundenheit der Sportschützinnen und Sportschützen Israels, Bayerns und Deutschlands. Das Schützenwesen als Immaterielles Kulturerbe der UNESCO wird hier in beispielhafter Weise gelebt.“

Hintergrund: Das Freundschaftsschießen geht auf die Initiative einer Ehefrau und Hinterbliebenen eines der Sportler und Attentats-Opfer von 1972 zurück. Der Israelische Schützenbund hat die Anregung aufgegriffen und setzt das Projekt unterstützt vom Israelischen Sportministerium gemeinsam mit dem Deutschen Schützenbund e. V. (DSB) um.

Location: Das Freundschaftsschießen findet auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück nahe München statt. Die Anlage ist Originalschauplatz der Olympischen Sommerspiele 1972, größte zivile Schießsportanlage der Welt und bis heute Austragungsort nationaler wie internationaler Wettkämpfe. Als histori-



scher Olympia-Standort und zugleich mit Abstand größter Bundesstützpunkt des DSB sowie bayerisches Landesleistungszentrum schreibt die Anlage Sportgeschichte von 1972 bis heute.

Der BSSB: Der Bayerische Sportschützenbund e. V. (BSSB) ist Interessensvertretung und Dachorganisation von rund 460.000 Schützinnen und Schützen in 4.500 Schützenvereinen bayernweit. Sein Sitz ist die Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück bei München. Die Schützinnen und Schützen Bayerns fördern mit ihrem Vereinsleben, ihren schießsportlichen Wettkämpfen und ihrer Jugendarbeit den Breiten- wie Spitzensport, pflegen Tradition und Brauchtum und gestalten so die Zukunft des Schützenwesens aktiv mit.

Kontakt und Rückfragen:

Geschäftsführer Alexander Heidel: Tel. 0 89 / 31 69 49 - 17, E-Mail: alexander.heidel@bssb.bayern.

Auf unserer Homepage www.bssb.de erfahren Sie alles rund ums Sportschützenwesen in Bayern.